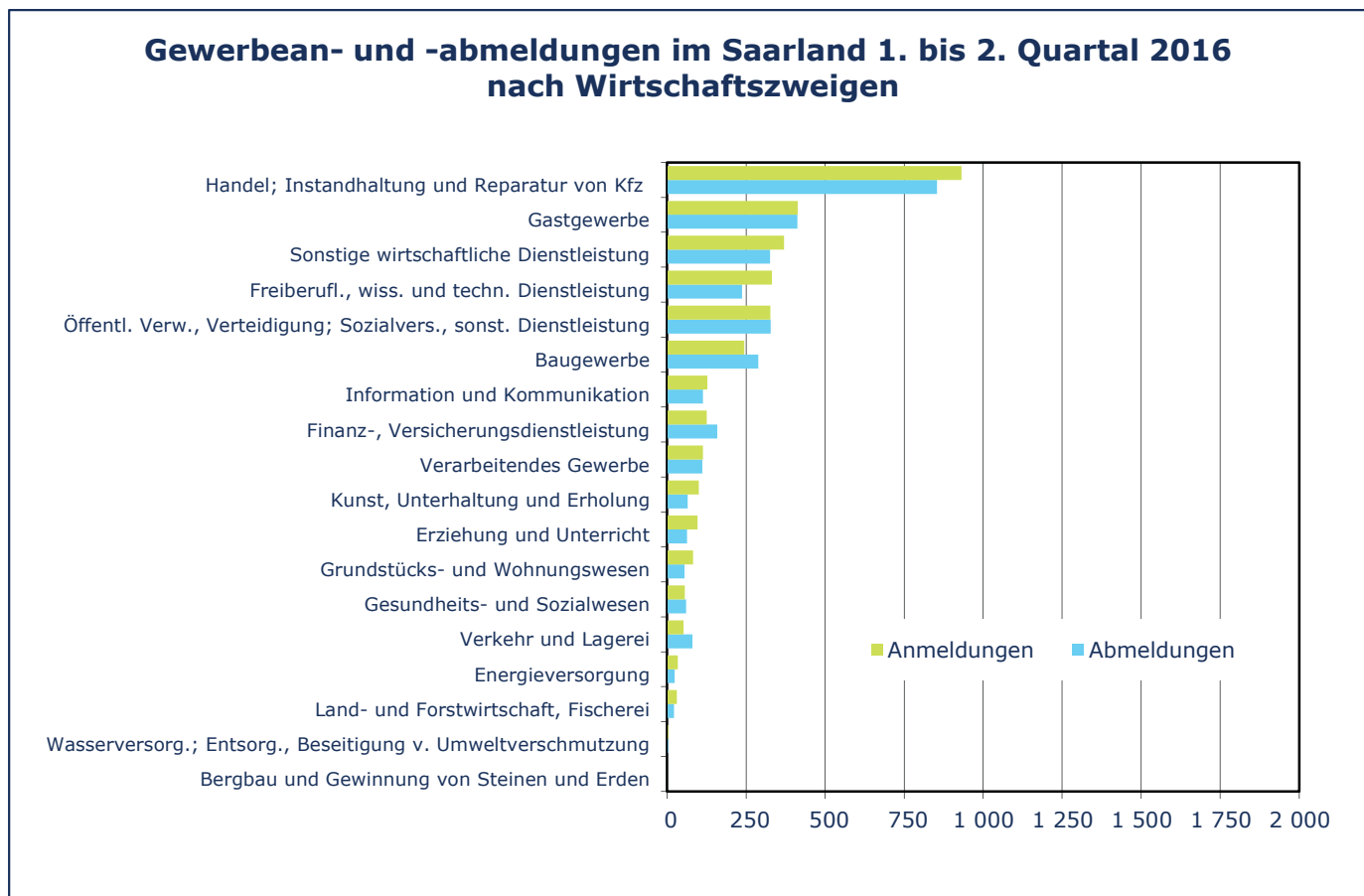


# Statistische Berichte

## Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2016



**DI 2 - vj 2/  
2016**  
(Vorgänger-Bericht  
DI 2 - vj 4/2015)

**Ausgegeben  
im Februar  
2017**



### **Zeichenerklärung**

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

# Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

## 1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

## 2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

## 3. Definitionen

*Hauptniederlassung:* Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

*Zweigniederlassung:* Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

*Unselbständige Zweigstelle:* Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

*Betriebsgründung:* Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

*Sonstige Neuerrichtung:* Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

*Betriebsaufgabe:* Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürli-

chen Person oder eine juristische Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für

die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

#### **4. Systematische Gliederung**

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** möglich.

#### **Hinweis:**

Aufgrund systemtechnischer Änderungen entfällt der  
Statistische Bericht **D I 2 - vj 1/2016**

## 1 Gewerbeanzeigen<sup>\*)</sup> im Saarland 2. Quartal 2016 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen <sup>1)</sup>		insgesamt		darunter Aufgaben <sup>2)</sup>	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2015 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2015 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2015 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2015 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei								
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden								
C	Verarbeitendes Gewerbe								
D	Energieversorgung								
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Besei- tigung von Umweltverschmutzung								
F	Baugewerbe								
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz								
H	Verkehr und Lagerei								
I	Gastgewerbe								
J	Information und Kommunikation								
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung								
L	Grundstücks- und Wohnungswesen								
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung								
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung								
P	Erziehung und Unterricht								
Q	Gesundheits- und Sozialwesen								
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung								
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.								
<b>A - S</b>	<b>Insgesamt</b>								
	Regionalverband Saarbrücken								
	Merzig-Wadern								
	Neunkirchen								
	Saarlouis								
	Saarpfalz-Kreis								
	St. Wendel								
	<b>Insgesamt</b>								

Aufgrund systemtechnischer Änderungen  
kann das 2. Quartal nicht separat  
ausgewiesen werden.

<sup>\*)</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

## 2 Gewerbeanzeigen \*) im Saarland 1. bis 2. Quartal 2016 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende <sup>1)</sup>		Unternehmen <sup>2)</sup>		Gewerbetreibende <sup>1)</sup>		Unternehmen <sup>3)</sup>	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ innen <sup>4)</sup>	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ innen <sup>4)</sup>
Regionalverband Saarbrücken	1 117	357	1 060	32,4	1 030	340	992	30,3
Merzig-Wadern	285	97	271	26,1	255	85	245	23,6
Neunkirchen	380	118	357	26,7	338	107	329	24,6
Saarlouis	696	236	647	32,8	643	220	591	30,0
Saarpfalz-Kreis	384	117	363	25,1	369	122	352	24,3
St. Wendel	217	77	207	23,3	199	64	196	22,0
<b>Saarland</b>	<b>3 079</b>	<b>1 002</b>	<b>2 905</b>	<b>29,2</b>	<b>2 834</b>	<b>938</b>	<b>2 705</b>	<b>27,2</b>

\*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2015.

## 3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen \*) im Saarland von 2010 bis 2015 und im 1. Halbjahr 2016

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
<b>Anzahl</b>				
2010	9 034	1 836	7 697	1 381
2011	7 798	1 586	7 348	1 328
2012	7 264	1 442	6 923	1 286
2013	7 267	1 360	7 308	1 405
2014	7 107	1 341	6 932	1 239
2015	6 925	1 394	6 783	1 189
2016 (1. Halbjahr)	3 443	622	3 204	563
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. 1. Halbjahr 2015 in %</b>				
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8
2012	- 6,8	- 9,1	- 5,8	- 3,2
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8
2015	- 2,6	4,0	- 2,1	- 4,0
2016 (1. Halbjahr)	- 6,9	- 15,1	- 6,2	- 10,2

\*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

#### 4 Gewerbebeanmeldungen \*) 1. bis 2. Quartal 2016 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>31</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	-	-	-	-	-	-
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>114</b>	<b>93</b>	<b>93</b>	<b>13</b>	<b>8</b>	<b>7</b>
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	15	12	12	-	3	3
25	Herst. von Metallerzeugnissen	22	18	18	2	2	2
28	Maschinenbau	8	5	5	3	-	-
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>244</b>	<b>206</b>	<b>205</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>3</b>
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	234	198	197	25	11	3
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz</b>	<b>932</b>	<b>799</b>	<b>798</b>	<b>80</b>	<b>53</b>	<b>31</b>
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	148	134	133	11	3	1
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	217	189	189	21	7	1
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	567	476	476	48	43	29
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>52</b>	<b>47</b>	<b>47</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>I</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>413</b>	<b>320</b>	<b>320</b>	<b>3</b>	<b>90</b>	<b>75</b>
55	Beherbergung	15	10	10	-	5	5
56	Gastronomie	398	310	310	3	85	70
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>128</b>	<b>109</b>	<b>109</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	67	52	52	14	1	-
<b>K</b>	<b>Finanz-, Versicherungsdienstleistung</b>	<b>126</b>	<b>93</b>	<b>92</b>	<b>31</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>82</b>	<b>61</b>	<b>61</b>	<b>19</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>M</b>	<b>Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung</b>	<b>332</b>	<b>286</b>	<b>285</b>	<b>42</b>	<b>4</b>	<b>1</b>
<b>N</b>	<b>Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung</b>	<b>370</b>	<b>332</b>	<b>330</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>5</b>
<b>P</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>97</b>	<b>83</b>	<b>83</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Q</b>	<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>56</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>R</b>	<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>101</b>	<b>88</b>	<b>88</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>3</b>
<b>O + S</b>	<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.<sup>2)</sup></b>	<b>327</b>	<b>285</b>	<b>284</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	<b>11</b>
<b>A - S</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3 443</b>	<b>2 913</b>	<b>2 905</b>	<b>310</b>	<b>220</b>	<b>145</b>

\*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## 5 Gewerbeabmeldungen \*) 1. bis 2. Quartal 2016 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>22</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>112</b>	<b>93</b>	<b>93</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>6</b>
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	19	16	16	-	3	3
25	Herst. von Metallerzeugnissen	13	11	11	-	2	1
28	Maschinenbau	6	5	5	-	1	-
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	<b>24</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	-
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	-	-
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>289</b>	<b>242</b>	<b>242</b>	<b>29</b>	<b>18</b>	<b>2</b>
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	281	239	239	28	14	1
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz</b>	<b>854</b>	<b>730</b>	<b>729</b>	<b>73</b>	<b>51</b>	<b>25</b>
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	112	98	97	9	5	2
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	207	175	175	23	9	1
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	535	457	457	41	37	22
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>80</b>	<b>73</b>	<b>73</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	-
<b>I</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>412</b>	<b>355</b>	<b>355</b>	<b>6</b>	<b>51</b>	<b>36</b>
55	Beherbergung	13	11	11	-	2	1
56	Gastronomie	399	344	344	6	49	35
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>114</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>22</b>	<b>5</b>	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	75	58	58	15	2	-
<b>K</b>	<b>Finanz-, Versicherungsdienstleistung</b>	<b>159</b>	<b>119</b>	<b>119</b>	<b>36</b>	<b>4</b>	-
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>55</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	-
<b>M</b>	<b>Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung</b>	<b>237</b>	<b>196</b>	<b>195</b>	<b>38</b>	<b>3</b>	-
<b>N</b>	<b>Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung</b>	<b>326</b>	<b>291</b>	<b>291</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>4</b>
<b>P</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>63</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Q</b>	<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>60</b>	<b>55</b>	<b>54</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	-
<b>R</b>	<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>65</b>	<b>54</b>	<b>54</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
<b>O + S</b>	<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.<sup>2)</sup></b>	<b>328</b>	<b>281</b>	<b>279</b>	<b>26</b>	<b>21</b>	<b>12</b>
<b>A - S</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3 204</b>	<b>2 710</b>	<b>2 705</b>	<b>306</b>	<b>188</b>	<b>92</b>

\*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.